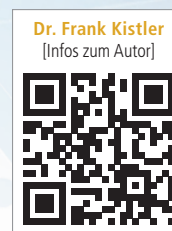
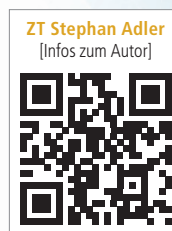


Mit SKY fast & fixed setzte bredent vor 15 Jahren den Grundstein für seinen internationalen Erfolg. Zahnarzt Dr. Frank Kistler und Zahntechniker Stephan Adler waren maßgeblich an dessen Entwicklung beteiligt. Sie berichten von großen Ideen, anfänglichen Schwierigkeiten und dem Willen, SKY fast & fixed immer noch etwas besser machen zu wollen.



Implantatsystem feiert 15 Jahre erfolgreichen Einsatz

„Wie sieht die Zukunft der Implantologie aus?“ Mit keiner weniger bedeutungsvollen Frage trat vor rund 15 Jahren bredent-Geschäftsführer Peter Brehm an die beiden Experten, Zahnarzt Dr. Frank Kistler und Zahntechniker Stephan Adler, heran. „Nach einigen Gesprächen kamen wir zu dem Schluss, dass ein Konzept, das wenige abgewinkelte Implantate und einen klaren Ablauf der Behandlungsschritte umfasst, etwas ist, das von großem Interesse sein könnte“, schildert Dr. Kistler aus der Zahnärztlichen Gemeinschaftspraxis in Landsberg am Lech.

Eine ganzheitliche Therapie von Anfang an

„bredent war sofort Feuer und Flamme für unseren Vorschlag und arbeitete kurz darauf schon an einer Umsetzung der Idee mit dem vorhandenen SKY Implantatsystem“, so Dr. Kistler weiter. Kurze Zeit später entstanden die ersten Prototypen. „Zu Beginn war die größte Herausforderung das prothetische Konzept. Wir haben ein bisschen länger gebraucht, um festzustellen, dass wir dafür eine ganz klar strukturierte Vorgehensweise brauchen“, sagt Zahntechniker Stephan Adler. 2008 wurde dann das erste Manual veröffentlicht, welches das Vorgehen Schritt für

Schritt erläutert. Es wurde mehrfach überarbeitet und beinhaltet heute selbstverständlich auch die Integration der Implantattherapie in unterschiedliche digitale Workflows.

SKY fast & fixed im digitalen Workflow

Gerade durch digitale Anwendungen in Kombination mit SKY fast & fixed ist der Behandlungsalltag in Zahnarztpraxen in den vergangenen Jahren erleichtert worden. „Bereits die Anamnese durch das DVT bringt heutzutage eine digitale Abformung des Patientengebisses hervor, auf Basis dessen ich ein Provisorium herstellen kann“, so ZT Adler. Durch die computergestützte 3D-Implantatplanung entstehen zusätzlich Bohrschablonen per CAD/CAM, die den Behandelnden bei der Orientierung helfen, wo genau Implantate und Abutments gesetzt werden müssen. „Dort, wo wir vor einigen Jahren noch mit zwei Ärzten operieren mussten – einem, der den Eingriff durchführt und einem, der sozusagen als ‚Kontrollinstanz‘ mit dabei ist – hilft uns heute die digitale Planung, sicherere und bessere Ergebnisse zu erzielen“, berichtet Dr. Kistler.

bredent entwickelte mit SKY fast & fixed vor 15 Jahren nicht nur ein neues Pro-

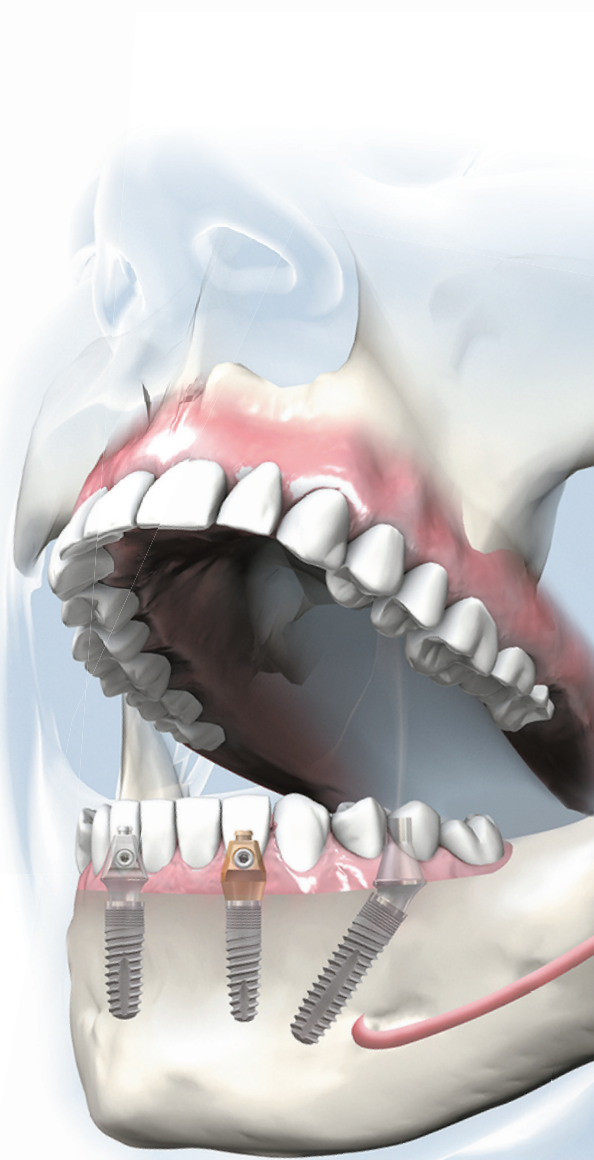


Abb. 1: 3D-Ansicht des Implantatsystems SKY fast & fixed im Kiefermodell.

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



Porträts: © Dr. Frank Kistler und ZT Stephan Adler

Abb. 2 und 3: Zahnarzt Dr. Frank Kistler (l.) und Zahntechniker Stephan Adler entwickelten das Implantatsystem SKY fast & fixed.

dukt, sondern eine ganz besondere und innovative Therapieform, die zu einer Win-win-Situation für alle Beteiligten führt. Der Patient profitiert von einer kurzen Behandlung mit besten Erfolgsaussichten. Denn im Gegensatz zur verzögerten Implantation bleibt bei der Sofortimplantation das umliegende Weich- und Hartgewebe erhalten und es wird eine entsprechend bessere Osseointegration erzielt. Für die Praxis bringt die Investition in die Sofortversorgung die maximale Steigerung der Wertschöpfung. Die Behandlungszeit im Vergleich zur klassischen Implantologie wird mindestens halbiert und es können mehr Patienten versorgt werden. Durch die vergleichsweise kurze Behandlungsdauer müssen Praxis und Patient zudem deutlich weniger organisatorischen Aufwand betreiben.

Ein stimmiges Konzept

Mit seiner Produktvielfalt bietet bredent Praxisgemeinschaften und MVZs komplette Lösungspakete an, die reibungslos zusammenpassen. So können Anwender über den gesamten Workflow hinweg auf das Unternehmen als kompetenten Partner zählen.

„Das Problem, dass wesentliche Bausteine fehlen oder es Fehler im Konzept gibt, haben wir mit bredent nicht“, erklärt ZT Adler. „Mit SKY fast & fixed wurde es erreicht, für alle Probleme, die ich hatte, Lösungen zu entwickeln und diese in ein stimmiges Konzept zu integrieren. Und dabei wurde sich nie auf dem Status quo ausgeruht, sondern die Technik immer weiterentwickelt.“

Kontakt

bredent medical GmbH & Co.KG
 Weißenhorner Straße 2
 89250 Senden
 Tel.: +49 7309 872-600
 info-medical@bredent.com
 www.bredent-medical.com

GAME#CHANGER

für PA-Chirurgie und Knochenheilung



xHyA

Vernetzte Hyaluronsäure

■ PA-CHIRURGIE

Echte Regeneration

■ KURETTAGE

Verkürztes Protokoll

■ KNOCHENHEILUNG

Schnellere Regeneration



xHyA

Weitere Informationen